

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 49 (1931)
Heft: 167

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 22. Juli
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 22 juillet
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N^o 167

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 167

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una
società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Polen: Zollerhöhungen. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international
des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefördert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Scheidscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209. Sch.K.G.).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige betrauen.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Allstadt)

(2173^a)

Gemeinschuldner: Fisch, Reinhold E., Kravattenfabrik und Engros-handel, von Schocherswil-Zihlschlacht (Thurgau), Augustinerstrasse 42, in Zürich 1 (Geschäftslokal: Weinbergstrasse 108, Zürich 6).

Konkurseeröffnung: 16. Juli 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten» (I. Stock, blaues Zimmer), Pelikanstrasse 18, in Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 25. August 1931.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Allstadt)

(2091^a)

Gemeinschuldnerin: Firma Ertos A.-G., Vertretungen und Vertrieb von Waren aller Art, Bahnhofplatz 2, in Zürich 1.

Konkurseeröffnung: 3. Juli 1931.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 8. August 1931.

Kt. Zürich

Konkursamt Thalwil

(1954^a)

Gemeinschuldner: Stoffer, Karl, geb. 1897, von Mägenwil (Aargau), Bauneister, in Adliswil.

Datum der Konkurseeröffnung: 6. Juni 1931.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 25. Juli 1931.

Innert der gleichen Frist sind ferner auch alle in den Grundprotokollen noch nicht eingetragenen Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaften des Gemeinschuldners, Kat. Nr. 1855, Plan 6: Ein Wohnhaus Ass. Nr. 934 mit 543 m² Grundfläche und Umgelände an der Kilchbergstrasse, in Adliswil, anzumelden, welche vor dem 1. Januar 1912, also unter dem frühern kantonalen Rechte, ohne Eintragung begründet worden sind.

Kt. Glarus

Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda

(2174)

Gemeinschuldner: Altherr, Konrad, Schreiner, früher zum Raben, in Rütli (Glarus), nun Bilten.

Datum der Konkurseeröffnung: 6. Juli 1931.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 14. August 1931.

Kt. Solothurn

Konkursamt Solothurn

(2175)

Konkursamtliche Nachlassliquidation.

Art. 573 Z. G. B. und Art. 193 Sch. K. G.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagnene Verlassenschaft der Wyss, Hedwig Gertrud, von Isenfluh b. Interlaken, gewesene Wirtin zum Café «Bahnhof-West», in Solothurn.

Datum der Konkurseeröffnung: 22. Juli 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes der Stadt Solothurn.

Eingabefrist: Bis zum 25. August 1931. (Die Forderungen sind Wert 22. Juli 1931 zu berechnen).

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(2110^a)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Tobler, Edwin, von Wetzikon, mechanische Strickerei, Lindenstrasse 69, St. Fiden-St. Gallen O.

Konkurseeröffnung: 3./15. Juli 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. Juli 1931, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 22 städt. Amtshaus, Marktstrasse, St. Gallen.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 18. August 1931.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 8. August 1931 betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Kat.-Nr. 1137: Ein Fabrikgebäude Nr. 1684, assek. für Fr. 83,000.—; ein Hühnerhaus Nr. 938, assek. für Fr. 200.—; 2077 m² Gebäudegrundfläche und Boden, an der Lindenstrasse 69, St. Fiden, gelegen.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im gesetzlichen Nachlassverfahren angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben.

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers

(2170)

Succession répudiée de Finkbeiner, Jean-Léon, quand vivant, commerçant en chaussures, à Fleurier, propriétaire et co-propriétaire des immeubles articles 86 et 87 du cadastre de Fleurier.

Date du jugement prononçant l'ouverture de la succession: 9 juillet 1931.

Première assemblée des créanciers: Lundi 3 août 1931, à 15½ heures, à l'Hôtel de District, à Môtiers.

Délai pour les productions: 4 août 1931 inclusivement.

Les créanciers qui ont déjà produit au Greffe du Tribunal, sont dispensés de le faire à nouveau.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2161)

Failli: Lambert, Numa, caisses enregistreuses, Route de Chêne 13, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 juin 1931.

Première assemblée des créanciers: Jeudi 30 juillet 1931, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 22 août 1931.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(2155^a)

Im Konkurse über Monnier, Robert, geb. 1895, Kaufmann, von Arnex (Waadt), Handel und Reparatur von Grammophonapparaten, Rennweg 24, Zürich 1, wohnhaft Brandsehenkestrasse 55, in Enge-Zürich 2, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 1. August 1931 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Männedorf (2162^a)
Abänderung des Kollokationsplanes.

Im Konkurse über **Mühlegg, Bernhard**, Sohn, Strickwarenfabrik, im Dörfli, in Octwil a. See, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 31. Juli 1931 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Sirnach (2176)
im Auftrage des Konkursamtes Münchwilen

Im Konkurse «**Resi**» A. G., Fabrik chem.-techn. Produkte, in Eschlikon, liegen der Kollokationsplan und die Inventur bei obgenanntem Amte zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis Dienstag, den 4. August 1931, abends 6 Uhr, beim Friedensrichteramt Sirnach anhängig zu machen.

Innert derselben Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Dienstag, den 1. September 1931, nachmittags ½ 2 Uhr, in der «Post» in Sirnach statt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2177)

Die Konkursverfahren über

1. Die Baugenossenschaft Sempacherstrasse, Zürich 8, und
2. Peppler-Gramlich, Else, Frau Wwe., Sängerin, in Zürich 8, sind durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. Juli 1931 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2150)

Gemeinschuldnerin: **Transmarina A. G.**, Bern.
 Datum des Schlusses: 16. Juli 1931.

St. de Berne Office des faillites de Courtelary (2149)

Failli: **Rossel, Samuel**, ancien fabricant d'horlogerie, à Tramelan-Dessus.
 Date de la clôture: 16 juillet 1931.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (2148)

La liquidation de la faillite de **Charpillot, Marc Roland**, fabricant de pignons, à Bévilard, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal à Moutier rendue le 15 juillet 1931.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2174)

Das Konkursverfahren über **Wettstein-Kästle, Max**, Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtes am 17. Juli 1931 als geschlossen erklärt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (2157^a)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse des **Berchtold, Fritz**, geb. 1894, von Uster, Metzgermeister, wohnhaft gewesen am Plätzli-Horgen, dato in Zürich, gelangt Donnerstag, den 27. August 1931, nachmittags 2½ Uhr, im «Schlüssel» Horgen auf nur einmalige öffentliche Steigerung:

Seine Metzgerei-Liegenschaft am Plätzli in Horgen, nämlich:

Kat. Nr. 638:

Ein Wohnhaus und Zinnenanbau mit Metzgerei und 2 festen Marmortischen, unter Assek. Nr. 542 für Fr. 49,600. — brandversichert;

Ein Metzgereigebäude mit Waschhaus, Schopf, Schnellrauch- und Siedekesselanlage, Turbine mit Einlaufrohren und Abtrittanbau, unter Assek. Nr. 541 für Fr. 12,000. — assekuriert;

Ein Zinnenanbau mit den Kühlanlagen, unter Assek. Nr. 649 für Fr. 23,000. — assekuriert, samt

Vier Aren 10 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum und Garten am Plätzli in Horgen, und

Eine Röhre Wasser des vordern Eggwassers.

Rechte und Lasten und Zugehörverzeichnis laut Grundprotokoll und Lastenverzeichnis.

Die konkursamtliche Schätzung beträgt Fr. 125,000. —.

Da nur diese eine Steigerung stattfindet, wird ungeachtet dieser Schätzung dem Höchstbieter Zuschlag erteilt. Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 2000. — zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen ab 1. August auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Horgen, den 20. Juli 1931.

Konkursamt Horgen:
 Konr. Meister, Notar.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (2156^a)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der Konkursmasse der **Gebr. Guggenbühl**, Viehhandel, auf der Weid-Obermeilen, werden im Auftrage des Konkursamtes Meilen Freitag, den 21. August 1931, um 14¼ Uhr, im Restaurant z. Schwelle, in Kilchberg, auf zweiter öffentlicher Steigerung verkauft:

Im Gemeindebann Kilchberg gelegen:

Grundbuchblatt Nr. 708, Kat. Nr. 1144, Plan 24.

Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Metzgerei und Ladenlokalen, Assek. Nr. 791, für Fr. 120,000. — assekuriert, mit 8 Aren 36 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten in der Schützenmatt.

Mitverkauft werden die als Zugehör im Grundbuch angemerkten Maschinen und Geräte und einige weitere Fahrhabegegenstände.

Die Steigerungsobjekte werden dem Meistbietenden zugeschlagen.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

An die Kaufsumme sind bei der Gant Fr. 1000. — bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim Konkursamt Thalwil zur Einsicht auf.

Thalwil, den 18. Juli 1931.

Konkursamt Thalwil:
 Ernst Hardmeier, Notar.

Kt. Schwyz Konkursamt Einsiedeln (2160)
für das Konkursamt Wollerau
Steigerungsrückruf.

Die in diesem Blatte auf den 28. Juli 1931 ausgeschriebene konkursamtliche Versteigerung der Liegenschaft «**Verenahof**» Nrn. 451, 299 und 153 findet nicht statt.

Wollerau, den 18. Juli 1931.

Für das Konkursamt Wollerau,
i. V. Konkursamt Einsiedeln:
 Dr. Outry, Notar.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (2154)
Steigerungsbekanntmachung.
Erste Liegenschaftsteigerung.

Gemeinschuldner: **Wirth, Adolf**, Landwirt, Hub-Gossau.

Ganttag: Mittwoch, den 26. August 1931, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft z. Blume, Gossau.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 27. Juli bis 5. August 1931.

Grundpfand: Fr.

1. Wohnhaus Nr. 78, assek. für 19,100. —
 Anbau mit Waschküche, Nr. 79, assek. für 1,100. —
 Gartenhaus Nr. 80, assek. für 300. —
 Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiese, Kat. Nr. 1857 = 31,72 a messend.
2. Scheune Nr. 81, assek. für 19,700. —
 Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesland, Kat. Nr. 1851 = 99,62 a messend.
3. Scheune Nr. 82, assek. für 8,000. —
 Gebäudegrundfläche und Wiese, Kat. Nr. 1868 = 504,82 a messend.
4. Wiesland im Buch, nördlich der Strasse inklusive 2,03 a Wald, Kat. Nr. 1807 = 31,07 a messend.
 Schätzungssumme Fr. 94,000. —.

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G., sowie Art. 71 ff. K. V. und Art. 130 V. Z. G. verwiesen.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (2178)
Zweite konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Gemeinschuldnerin: **Maschinenfabrik Rapperswil A. - G.**, in Rapperswil.

Ganttag: Samstag, den 29. August 1931, nachmittags 2 Uhr.

Gantlokal: Rathaus in Rapperswil.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 10. bis und mit 19. August 1931.

Grundpfand:

Liegenschaft Kataster Nr. 904/1 an der neuen Jonastrasse in Rapperswil, bestehend in:

1. Bureau Nr. 218, assek. für Fr. 35,000. —.
2. Werkzeugmacherei und Schreinerei Nr. 220, assek. Fr. 52,000. —.
3. Schmiede mit Vordach Nr. 982, assek. Fr. 15,000. —.
4. Montagehalle Nr. 1125, assek. Fr. 87,000. —.
5. Wellblechschuppen Nr. 1126, assek. Fr. 5000. —.
6. Dreherei Nr. 324, assek. Fr. 26,000. —.
7. Offener Schuppen Nr. 325, assek. Fr. 1500. —.
8. 4709.8 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Stadtbach.
9. Zugehör laut speziellem Verzeichnis (Maschinen und Zugehör).
 Schätzungssumme: Fr. 200,000. —.
 Höchstangebot an erster Steigerung: Fr. 150,000. —.

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Uznach, 21. Juli 1931.

Konkursamt Seebezirk.

Pfandverwertungs-Steigerung
 (B.-G. 138, 41 u. 35.)

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (2180)
Zweite Publikation.

Gemeinschuldnerin: **Handelsbeistandskontor-Aktiengesellschaft**, in Luzern.

Zeit und Ort der Steigerung: Montag, den 31. August 1931, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. Rössli, in Horw.

Eingabefrist: Bis und mit dem 31. Juli 1931.

Auflage des Lastenverzeichnisses: 14. bis 23. August 1931.

Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft:

Die Liegenschaft **Edelstoffwerk**, vormals **Orgelbaufabrik**, in der Gemeinde Horw, enthaltend:

1. Bureaugebäude.
2. Werkstattgebäude.
3. Transformatorenstation.
4. Garderobe und Speisesaal, Garage.
5. Schlosserwerkstatt mit Hochkamin.
6. Fabrikgebäude mit Hochkamin.
7. Zugschneideschuppen.
8. Gebäudeareal, Umgelände und Mattland, Nrn. 656 und 657, haltend 1 ha 01 a 57 m².

	Fr.
Brandassekuranz	191,500. —
Katasterschätzung	250,000. —
Grundpfandrechte ohne Zinsen	290,000. —
Konkursamtliche Pfandschätzung	150,000. —

Malters, den 21. Juli 1931.

Das Konkursamt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Zürich Konkurskreis Schwamendingen (2151)

Schuldner: Meier, Heinrich, mechanische Scilerei, in Dübendorf.
Datum der Stundungsbewilligung des Bezirksgerichtes Uster: 4. Juli 1931.

Gerichtlich bestellter Sachwalter: Dr. G. Domhrowski, Rechtsanwalt, Uster.

Eingabefrist: 8. August 1931.
Gläubigerversammlung: 25. August 1931, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», Dübendorf.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter (Advokaturbureau Dr. Städler, Uster).

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2152)

Schuldner: Otth, Friedrich Ernst, Zimmermeister, Standstrasse Nr. 32, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 11. Juli 1931.
Sachwalter: Emil Wäli, Notar, Zeughausgasse Nr. 27, in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 12. August 1931.
Gläubigerversammlung: Montag, den 31. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Café Schmiedstube, I. Stock, Zeughausgasse Nr. 5, in Bern.

Auflage der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2172)

Schuldner:

1. Die Firma Gebr. Stuber, Autogarage und Reparaturwerkstätte, Monbijoustrasse 101, in Bern, sowie
2. Stuber, Walter, und
3. Stuber, Ernst,

beide Mechaniker in Bern, soweit dieselben für die Gesellschaftsschulden unbeschränkt haften.

Datum der Stundungsbewilligung: 21. Juli 1931.
Sachwalter: Paul Haller, Notar, Bürgerhaus, Neugasse 20, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 17. August 1931. Anmeldung schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 31. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Bürgerhaus, I. Stock, in Bern.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Der Sachwalter:

Paul Haller, Notar,
im Notariatsbureau Aerni, Bürgerhaus,
Neugasse 20, Bern.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (2181)

Schuldner: Nill-Müller, Adolf, Kaufmann, in Interlaken.
Datum der Bewilligung der Stundung: 21. Juli 1931.

Sachwalter: Adolf Michel, Notar, Höheweg 9, Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit 14. August 1931 beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. August 1931, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Hotel Bären, in Interlaken.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Ct. del Ticino Distretto di Lugano (2158)

Debitore: Rosa, Silvio, fu Paolo, cappelleria, in Lugano.
Decreto: 16 luglio 1931, del Pretore di Lugano-Città.

Commissario del concordato: Avv. Carlo Battaglini, Lugano.
Termine per le insinuazioni dei crediti, colle relative pezze giustificative:

8 agosto 1931, colla comminatoria che in caso d'omissione il creditore non avrà diritto di voto, a sensi dell'art. 300 L. E. F.

Assemblea dei creditori: 9 settembre 1931, alle ore 15, nello Studio del commissario (Piazza Dante 8).

Gli atti potranno essere esaminati presso il suddetto, a partire dal 29 agosto 1931.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2167)

Débitrice: La société anonyme de la maison Renaud et J. Clermont, 16, Rue de la Confédération, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 18 juillet 1931.

Commissaire au sursis concordataire: Philippe Briquet, préposé à l'Office des Faillites.

Expiration du délai de production: 11 août 1931.
Assemblée des créanciers: Mardi 1^{er} septembre 1931, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 22 août 1931.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2168)

Débitrice: «I. P. S. A.» Information et Publicité S. A., Rue Necker 9, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 20 juillet 1931.

Commissaire au sursis concordataire: Philippe Briquet, préposé à l'Office des Faillites.

Expiration du délai de production: 11 août 1931.

Assemblée des créanciers: Jeudi 3 septembre 1931, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 24 août 1931.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern Amtspräsident von Sursee (2182)

Schuldner: Bossart, Fritz, Wirt, gew. in Sursee.
Zeit und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 13. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Sitzungssaale des Rathauses, in Sursee.

Sursee, den 21. Juli 1931. Aus Auftrag:
Das Konkursamt.

Kt. Luzern Amtspräsident von Sursee (2183)

Schuldner: Dubs, Walter, Malermeister, Sursee.
Ort und Zeit der Verhandlung: Donnerstag, den 13. August 1931, nachmittags 2 Uhr, im Sitzungssaale des Rathauses, in Sursee.

Sursee, den 21. Juli 1931. Aus Auftrag:
Das Konkursamt.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Neutoggenburg (2184)

Das Bezirksgericht Neutoggenburg wird in seiner Sitzung vom 30. Juli 1931, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Rathaus in Lichtensteig (Sitzungszimmer), über den von Hess, Konrad, Sägerei und Holzhandlung Feldmühle, Wattwil, vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandeln.

Es ergeht hiermit die Anzeige an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen die Nachlassvertragsbewilligung an dieser Verhandlung angebracht werden müssen.

Lichtensteig, den 22. Juli 1931.
Bezirksgerichtskanzlei Neutoggenburg.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Hinwil (2153)

Das Bezirksgericht Hinwil hat mit Beschluss vom 25. Juni 1931 den Nachlassvertrag, welchen Nussbaumer, Anton, Sattlermeister, Unterwetzikon (Zürich), mit seinen Gläubigern auf der Basis von 50 % abgeschlossen hat, bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Dieser Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.
Hinwil, den 17. Juli 1931. Für das Bezirksgericht Hinwil,
Der Gerichtssubstitut: Dr. Huher.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat.

(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Arbon in Romanshorn (2185)

Das Bezirksgericht Arbon hat durch Beschluss vom 6. Juli den von E. Wavra & Cie., Weinhandlung, in Arbon, vorgelegten Nachlassvertrag verworfen.

Gerichtskanzlei Arbon.

Verschiedenes — Divers**Kt. Bern Richteramt II von Bern (2169)****Nachlassstundungsgesuch.**

Kaiser, Hans, Drogerie «Bern», Schauplatzgaasse 7, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Nachlassstundungsgesuches ist angesetzt auf: Freitag, den 31. Juli 1931, vormittags 9 1/2 Uhr, im Amthaus Bern, Waisenhausstrasse 7, I. Stock.

Zu diesem Termine hat der Gesuchsteller persönlich zu erscheinen.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 30. Juli 1931 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 20. Juli 1931. Richteramt II Bern,
Der Gerichtspräsident II: i. V. O. Peter.

Ct. de Genève Tribunal de première instance (2159)

(7^e chambre. 11^e section commerciale)

Par ordonnances des 14, 15 et 17 juillet 1931, le Tribunal de première instance a nommé une Commission de gestion de la Banque de Genève, Société anonyme, ayant son siège à Genève, 4, Rue du Commerce, composée comme suit:

Président:

Monsieur Charles Barde, juge à la Cour de Justice, Route de Florissant, 88.

Membres:

Messieurs:
Oscar Duriaux, directeur de la Société fiduciaire Suisse, Rue du Stand;

Edouard Bordier, directeur de banque, 7, Plateau de Frontenex;

Auguste Tornare, directeur de la Société de Banque Suisse, Avenue du Plateau, Petit-Lancy;

Grandjean, directeur du Comptoir d'Escompte, 2, Rue de la Confédération;

Sesiano Humbert, arbitre de commerce, 8, Boulevard Georges Favon;

Jules Christin, arbitre de commerce, Avenue Gaspard Valette, 7;

Max Schwab, secrétaire de la Banque Nationale, à Zurich.

Dispositif

de l'Ordonnance du 14 juillet 1931.
Dit et prononce que cette Commission de gestion sera investie, à l'exclusion de toute autre personne, et même à l'exclusion de l'assemblée générale des actionnaires de la Banque de Genève, des pouvoirs conférés par la loi aux membres de l'administration d'une société anonyme.

Lui confère notamment les pouvoirs nécessaires pour confier la direction des affaires, soit à plusieurs de ses membres, soit à une ou à plusieurs personnes même étrangères à la commission de gestion.

Lui donne pour mission:

- a) de gérer provisoirement les affaires de la Banque et de prendre à cet égard toutes mesures nécessaires;
- b) de dresser l'inventaire de tous les biens de la Banque et de s'en saisir;
- c) de dresser l'état des créanciers de la Banque;
- d) d'établir le bilan de la situation actuelle de celle-ci;
- e) de faire dresser une expertise complète, tant pour déterminer les responsabilités que pour découvrir les cas pouvant donner lieu à action révo-catoire;
- f) de rechercher les causes ayant amené la crise dans laquelle celle-ci se trouve;
- g) d'établir à cet égard les responsabilités civiles et pénales encourues par l'administration en fonctions jusqu'à ce jour;
- h) d'intenter à cet égard toutes actions nécessaires, tant civiles que pénales, notamment celles prévues à l'art. 673, C. O.;
- i) de faire rentrer toutes les créances appartenant à la Société;
- j) d'examiner les mesures qui pourraient être prises pour parer aux difficultés financières dans lesquelles se trouve actuellement la Banque;
- k) de proposer en tant que de besoin toutes mesures utiles, concordat-amiable ou judiciaire, notamment pour redresser la situation de la Banque;
- l) au cas où l'actif serait insuffisant pour payer les dettes de la Société, au cas où il résulterait des constatations faites par la Commission de gestion, que la consolidation de la société est impossible, en informer immédiatement le Tribunal pour qu'il prenne les mesures nécessaires.

Fixe à trois mois, sous réserve d'une prorogation éventuelle, les pouvoirs conférés à la Commission de gestion.

Dit et prononce que, durant ce délai de trois mois, aucune poursuite ne pourra être dirigée contre la société exploitant la Banque de Genève.

Tribunal de première instance de Genève:
Ch. Cornu, juge. R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Haushaltungsartikel, Lederwaren. — 1931. 17. Juli. Inhaber der Firma Hans Zürcher, in Bern, ist Hans Zürcher, von Rüderswil, in Bern. Haushaltsartikel und Lederwaren. Brunnengasse 40.

17. Juli. Unter der Firma Privat-Credit-Verband, mit Sitz in Bern, hat sich am 10. Juli 1931 eine Genossenschaft gebildet, deren Dauer unbeschränkt ist und welche die Kreditbeschaffung für ihre Mitglieder bezweckt. Sie kann Beteiligungen eingehen, Bank- und Finanzgeschäfte tätigen, sowie im Zusammenhange mit dem Geschäftszwecke jegliche wirtschaftliche Tätigkeit ausüben. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme seitens des Vorstandes auf Grund einer schriftlichen Anmeldung und verpflichtet zum Erwerb von mindestens eines auf den Namen lautenden Stammanteiles zu Fr. 250. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, der jederzeit auf das Ende des laufenden Jahres erklärt werden kann, oder durch Tod, und bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Die Ausgabebedingungen der frei übertragbaren Stammanteile werden vom Vorstand festgesetzt. Die Auszahlung der Stammanteile ausscheidender Mitglieder erfolgt in der Höhe des Nominalbetrages am Ende des dem Austritt folgenden Geschäftsjahres; ausnahmsweise kann der Vorstand die sofortige Auszahlung vornehmen. Die Gründungsmitglieder haben zusammen Anspruch auf 21 Gründeranteile, ohne Nominalwert. Sie werden unter die sieben Gründer entsprechend ihrem Besitz an Stammanteilen verteilt. Sie gewähren keine Vorteile finanzieller Natur, insbesondere keine Vorzugsstellung bei der Verteilung des Gewinnes. Auf Verlangen können jedoch die Inhaber von Gründeranteilen drei Mitglieder des Vorstandes bestimmen. Auch dürfen ohne Einwilligung der Inhaber von Gründeranteilen, keine ihre Rechte abändernden Statutenänderungen beschlossen werden. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des Gewinnes beschliesst die Generalversammlung, nachdem 10 % dem Reservefonds zugewiesen worden sind. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1–5 Mitgliedern, die Kontrollstelle. Dem Vorstand gehören zurzeit an: Albert Stahl, Bankbeamter, von Tannegg (Thurgau), in Bern, als Präsident und Geschäftsführer; Hans Berner, Fürsprecher, von und in Bern, als Sekretär, und Johann Lichtensteiger, Beamter, von Rickenbach (Thurgau), in Schwanden (Glarus), als Mitglied. Albert Stahl führt Einzelunterschrift, Hans Berner und Johann Lichtensteiger zeichnen kollektiv. Domizil: Amthausgasse 12.

Bureau Biel

Bäckerei, Spezereihandlung. — 16. Juli. Die Firma Fritz Scholl, Bäckerei und Spezereihandlung, mit Sitz in Biel-Bözingen (S. H. A. B. Nr. 331 vom 11. September 1902, Seite 1321), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Spezereihandlung usw. — 16. Juli. Inhaber der Firma Hermann Sieber-Lüthi, mit Sitz in Biel, ist Hermann Sieber-Lüthi, von Büren z. Hof, in Biel. Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung. Bözingenstrasse 32.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Holzhandlung, Wirtschaft. — 17. Juli. Die Einzelfirma Alexander Tännler-Goor, Holzhandlung und Wirtschaftsbetrieb, in Wiler bei Innertkirchen (Gde. Innertkirchen) (S. H. A. B. Nr. 89 vom 1. April 1920, Seite 618), ist infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau de Moutier

Épicerie. — 18. juillet. La raison individuelle Gilbert Guenat, épicerie, à Malleray (F. o. s. du c. du 7 décembre 1928, n° 288, page 2317), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Porrentruy

Vins. — 20 juillet. Le chef de la raison individuelle Charles Michel, à Courtedoux, est Charles Michel, fils de François, originaire de Courtedoux et y domicilié. Commerce et débit de vins.

Bureau Saanen

Primeurs, Spezereien. — 17. Juli. Inhaber der Einzelfirma Fernand Notz, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Fernand Notz, von Chardoney (Waadt), in Gstaad. Primeurs und Spezereihandlung.

Bureau Schwarzenburg

Gasthof. — 17. Juli. Die Firma Ida Hurni-Brauen, Gasthof zum «Bahnhof», in Schwarzenburg (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1929, Seite 1231), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Nahrungsmittel, Weine, Manufakturwaren usw. — 1931. 14. Juli. Fidus A. G. (Fidus S. A.), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 12). Das Verwaltungsratsmitglied Juan Garzia ist zufolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An der Generalversammlung vom 9. Juli 1931 haben die Aktionäre eine Teilrevision der Statuten vorgenommen, wodurch Art. 14 der Statuten in dem Sinne abgeändert wurde, dass der Verwaltungsrat, statt wie bisher, aus mindestens 1–3 Mitgliedern bestehen soll. Er ist gegenwärtig mit 2 Mitgliedern besetzt, das heisst den bereits eingetragenen Karl Uehlinger, Präsident, und Eugen Seinet, Sekretär; jeder von ihnen führt Einzelunterschrift.

Dosinfektionsanstalt. — 15. Juli. Inhaber der Firma Fritz Kleantschi, in Luzern, ist Fritz Kleantschi, von Aarwangen, in Luzern. Desinfektionsinstitut, Hirschnattstrasse 30.

15. Juli. Fleckviehzucht-Genossenschaft Malters-Littau, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 319 vom 18. Dezember 1920, Seite 2392). An Stelle des verstorbenen Fritz Joss, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt: Ernst Joss, Landwirt, von Biglen (Bern), in Malters.

15. Juli. Landwirtschaftliche Genossenschaft Hüswil, mit Sitz in Hüswil, Gemeinde Zell (S. H. A. B. Nr. 137 vom 13. Juli 1919, Seite 1007). An der Generalversammlung vom 29. März 1931 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Vorstand besteht nun aus 7 Mitgliedern (bisher aus 5). Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Fritz Schmutz, Wirt, von Vechigen, in Hüswil, Gemeinde Zell; Vizepräsident: Josef Grob, von Grossdietwil und Ufhusen, in Ufhusen (bisher Präsident); Aktuar: Walter Spichiger, Posthalter, von Obersteckholz (Bern), in Hüswil; Kassier und Buchhalter: Johann Grob, Landwirt, von Grossdietwil und Ufhusen, in Ufhusen; Beisitzer sind: Isidor Schwegler, Privat, von Zell, in Hüswil (bisher); Johann Niffeler, Landwirt, von Huttwil, in Gondiswil (Bern) (bisher); und Johann Dübi, Privat, von Schüpfen (Bern), in Hüswil. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Josef Grob (bisher), dessen Kollektivunterschrift als Vizepräsident dahinfällt. Jakob Spichiger ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

Zigarren, Kolonialwaren. — 15. Juli. Die Firma B. Suppiger, Zigarren und Kolonialwaren en gros, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 290 vom 22. November 1909, Seite 1938), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Basius Suppiger, Sohn, und Hans Suppiger, beide von Grosswangen und Kriens, wohnhaft in Kriens, haben unter der Firma B. & H. Suppiger, in Kriens, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die unterm 15. Juli 1931 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B. Suppiger» auf das gleiche Datum übernommen hat. Zigarren und Kolonialwaren en gros. Schächen.

Sägerei, Holzhandlung. — 16. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bucher & Co., Sägerei und Holzhandlung, in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1930, Seite 2616), hat sich auf 1. Juni 1931 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Gesellschafter sind der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Peter Bucher und dessen minderjähriger Sohn Fritz Bucher, dessen Kommanditsumme von Fr. 1000 erloschen ist. Die verbindliche Unterschrift führt wie bis anhin allein Peter Bucher.

Metzgerei. — 17. Juli. Die Firma Alfred Frey, Metzgerei und Charcuterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1927, Seite 2122), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Wwe. Marie Frey-Zurkirchen, die Söhne Alfred und Max Frey, und die Tochter Marie Louise Frey, alle von Luzern und Ettiswil, wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Alfred Freys Erben, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Oktober 1930 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Frey» in Luzern auf dieses Datum übernommen hat. Metzgerei und Charcuterie. Weinmarkt 9 und Birregstrasse 20 a (Filiale).

Manufakturwaren, Konfektion usw. — 18. Juli. Gottfried Zurgilgen, von Giswil, in Sarnen, und Klara Zurgilgen, von Giswil, in Schüpfheim, haben unter der Firma G. & K. Zurgilgen, Femina, in Schüpfheim, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juni 1931 begonnen hat. Handel in Manufakturwaren, Konfektion, Bonneterie und verwandte Artikel.

18. Juli. Käsegenossenschaft Dorf Entlebuch, mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 214 vom 25. August 1909, Seite 1466). An Stelle der zurückgetretenen Franz Vogel, Anton Graf, deren Unterschriften erloschen sind, und Josef Bieri, wurden in den Vorstand gewählt: als Präsident Franz Bieri, von Unteregg, als Kassier Franz Hofstetter, von Widnau, beide in Entlebuch, und als Aktuar Albert Banz, von Obflühe, in Hasle. Alle sind Landwirte. Die verbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Zug — Zoug — Zugo

1931. 18. Juli. St. Petrus Claver-Sodalität für die afrikanischen Missionen, in Zug (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1924, Seite 1689). An Stelle der aus dem Vorstand infolge Todes ausgeschiedenen Anna Wagner Sekretärin in Zug, deren Unterschrift erloschen ist, wurde als Sekretärin gewählt Fräulein Johanna Ganster, deutsche Staatsangehörige, in Zug, die kollektiv zu zweien mit einem andern Vorstandsmitgliede für den Verein zeichnet.

18. Juli. Unter der Firma Verrechnungskriegsgesellschaft Zug hat sich, mit Sitz in Zug, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Verrechnung von Forderungen und Gegenforderungen, sowie die Verwaltung und Anlage von Geldern und Wertpapieren. Die Statuten sind am 16. Juli 1931 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied, das zugleich Präsident der Gesellschaft ist. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst und ordnet die Verteilung der Kompetenzen unter seinen Mitgliedern. Er kann einen Delegierten bestimmen und diesem die Geschäftsführung übertragen. Der Präsident des Verwaltungsrates zeichnet einzeln für die Gesellschaft. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich Präsident der Gesellschaft ist Dr. Carl Rüttimann, Rechtsanwalt, von und in Zug. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich beim Präsidenten Dr. Rüttimann, Villa am See, Artherstrasse, Zug.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Ausrüstungen für Lastwagen und Traktoren. — 1931. 9. Juli. Der Inhaber der Firma **Jaques Wirz**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 6. Juni 1931, Seite 1231), ändert die Natur seines Geschäftes ab in Vertretung der Truck & Tractor Appliance Co Ltd., in Mexem-Anvers; Ausrüstungen für Lastwagen und Traktoren. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Dornacherstrasse 160.

Vertretungen. — 9. Juli. Inhaber der Firma **Füllemann**, in Basel, ist Martin Füllemann-Erzinger, von Berlingen (Thurgau), in Bascl. Vertretungen aller Art. Byfangweg 16.

Plattenlegergeschäft. — 16. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hofer & Falerone**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1930, Seite 1843), Plattengeschäft, hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft «Plättli A.-G.», in Basel.

Unter der Firma **Plättli A.-G.** bildet sich auf Grund der Statuten vom 2. Juli 1931, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Uebernahme und Fortführung der Plattenlegerei «Hofer & Falerone», in Basel, und zum Handel in Baumaterialien aller Art. Die Gesellschaft übernimmt von den Teilhabern der Kollektivgesellschaft Hofer & Falerone, in Basel, die Aktiven und Passiven dieser Firma gemäss der Bilanz vom 30. Juni 1931 mit Aktiven im Betrage von Fr. 14,970.65 und Passiven im Betrage von Fr. 8,970.65. Für den Ueberschuss von Fr. 6000 erhalten Albin Hofer und Albert Falerone-Bertschin 12 Aktien. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Hellmuth Taxis, Kaufmann, württembergischer Staatsangehöriger, in Stuttgart-Eltingen, Präsident; Albin Hofer, Bautechniker, von und in Basel, und Albert Falerone-Bertschin, Plattenleger, von und in Basel. Hellmuth Taxis und Albin Hofer führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Dreispitz Basel.

16. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Silba A. G. Fabrik automatischer Kühlapparate**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 14. Mai 1930, Seite 1029), hat in der Generalversammlung vom 15. Juni 1931 ihre Statuten geändert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von Fr. 150,000 ist durch Ausgabe von weiteren 100 Aktien um Fr. 100,000 auf Fr. 250,000 erhöht worden, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 1000. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Louis Wohlgroth, Ingenieur, von und in Zürich.

Herrenkleider. — 16. Juli. Der Inhaber der Firma **E. Goldschmidt Nachf. v. Bloch & Goldschmidt**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1917, Seite 336), erteilt Einzelprokura an Hugo Goldschmidt, von und in Basel.

Möbelhaus etc. — 16. Juli. In der Firma **Eugène Flach**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 26. Mai 1928, Seite 1040), ist die Prokura der Marie Altenburger erloschen.

Wirtschaft. — 16. Juli. Die Firma **Jos. Gollrad**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1926, Seite 1995), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

17. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Treuhand- & Bank-Institut A.-G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2242), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Brunnengasse 11.

Radiophonie. — 17. Juli. Der Inhaber der Firma **Sever Gloor**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1929, Seite 522), erteilt Einzelprokura an Johann Barandun, von Feldis (Graubünden), in Allschwil.

Mineralwasser. — 17. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Steiner-Jetzer**, in Basel, ist Ernst Steiner, von Eggwil (Bern), in Basel, mit seiner Ehefrau Maria geb. Jetzer in Gütertrennung lebend. Vertrieb der Grenzacher Emilliquellen. Klingentalstrasse 61.

17. Juli. Inhaber der Firma **Esther Recht, Kompass-Verlag**, in Basel, ist Esther Gudrun Hortensia Recht-Christensen, deutsche Staatsangehörige, in Paris, mit ihrem Ehemann Oskar Camillo Recht in Gütertrennung lebend. Zu Einzelprokuristen wurden ernannt Oskar Camillo Recht, Verleger, deutscher Staatsangehöriger, in Paris, und Leopold Braunschweig-Ettlinger, Kaufmann, von und in Basel. Buchverlagsgeschäfte aller Art. Oberwilerstrasse 94.

Beteiligung an Sägewerken etc. — 18. Juli. In der Firma **Geb. Falk Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1930, Seite 2218), wurde zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, gewählt Ignaz Falk, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Zum Kollektivprokuristen wurde ernannt Robert Wolf, rumänischer Staatsangehöriger, in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Gasthaus, Viehhandel. — 1931. 14. Juli. Die Firma **Alfred Sonderegger z. Rössli**, Gasthaus und Viehhandel, in Balgach (S. H. A. B. Nr. 242 vom 25. August 1898, Seite 1012), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Alfred Sonderegger, sen., Alfred Sonderegger, jun., Hans Sonderegger und Willy Sonderegger, alle von und in Balgach, haben unter der Firma **Alfred Sonderegger & Söhne**, in Balgach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1930 ihren Anfang nahm. Viehhandel, Aufzucht und Wirtschaft z. Rössli.

15. Juli. **Käsereigesellschaft Niederwil**, Genossenschaft, mit Sitz in Niederwil-Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 161 vom 8. Juli 1914, Seite 1203). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der bisherige Präsident Robert Zwicker, Gottlieb Thürlimann, Jakob Schärli und Sigmund Zahner; die Unterschrift des erstgenannten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Lässer, von Waldkirch, Aktuar; Johann Gerschweiler, von Gossau; Johann Süss, von Buttisholz (Luzern), und Albert Urscheler, von Tablat; sämtliche Landwirte, in der Gemeinde Waldkirch wohnhaft. Zum Präsidenten wurde bestimmt der bisherige Aktuar August Lautenschlager, Landwirt, von Niederbüren, in Waldkirch. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

15. Juli. **Wasserversorgung Oetwil**, Genossenschaft, mit Sitz in Oetwil-Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 127 vom 30. Mai 1919, Seite 927). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der bisherige Präsident Albert Schwizer und Hermann Trost; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Baptist Schönenberger, von Kirchberg, Präsident, und Othmar Schneider, von Jona; beide Landwirte, in Oetwil-Kirchberg. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Kommissionsmitglied.

15. Juli. **Bienenzuchtgenossenschaft Werdenberg**, Genossenschaft, mit Sitz in Werdenberg (Gemeinde Buchs) (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1912, Seite 1307/08). Christian Schlegel, Präsident, und Johannes Nef, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Burkhard Gantenbein, Landwirt, von und in Grabs, Vizepräsident, und Christian Busch, Landwirt, von Grabs, in Grabs-Berg, Aktuar. Zum Präsidenten wurde der bisherige Aktuar Johannes Rohner, Landwirt, von Reute (App. A.-Rh.), in Grabs, bestimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Tuch, Spezereien und Konditorei. — 15. Juli. Die Firma **Arnold Tisot**, Tuch-, Spezerei- und Konditoreiwarenhandlung, in Benken (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1919, Seite 452), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1931. 16. Juli. **Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, Filiale Kulm-Apotheke St. Moritz**, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1930, Seite 2674). Zum Subdirektor wurde ernannt der bisherige Prokurist der Gesellschaft Eugen Hartmann, von Aarau, in St. Gallen C. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Kollektivprokura wurde erteilt an Hugo Alder, Chefbuchhalter, von Herisau, in St. Gallen C.

16. Juli. **Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, Filiale Davos-Platz**, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1930, Seite 2674). Zum Subdirektor wurde ernannt der bisherige Prokurist der Gesellschaft Eugen Hartmann, von Aarau, in St. Gallen C. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Kollektivprokura wurde erteilt an Hugo Alder, Chefbuchhalter, von Herisau, in St. Gallen C.

17. Juli. **Consorzio d'allevamento dei bovini (Vieh-zuchtgenossenschaft) Lostalio**, in Lostalio (S. H. A. B. Nr. 274 vom 15. November 1919, Seite 2008). Aus dem Vorstand ist Amedeo Tonolla ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Kassier gewählt Luigi Capelli, Landwirt, von und in Lostalio. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Sekretär kollektiv.

Glas, Geschirr, Metalle etc. — 17. Juli. Die Firma **Peter Schmid**, Glas- und Geschirrhändler, Hadern und Metalle, in Mayenfeld (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1917, Seite 656), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren. — 17. Juli. Frau Alice Testa, Ezio Testa, beide von Italien, in St. Moritz, haben unter der Firma **A. Testa & Co.**, in St. Moritz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Prokura an Giovanni Testa, von Italien, wohnhaft in St. Moritz. Kolonialwarengeschäft.

17. Juli. **Bauernverein Maienfeld**, Genossenschaft, mit Sitz in Maienfeld (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1927, Seite 989). Aus dem Vorstand sind Anton Büsch und Johannes Schnell ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: als Aktuar: Gabriel Riederer, Landwirt, von und in Maienfeld, und als Kassier und Verkäufer: Johann Ulrich Zindel-Oswald, Kaufmann, von und in Maienfeld. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

Bau- und Möbelschreinerei. — 17. Juli. Christian Guler und Heinrich Guler, beide von und in Klosters, haben unter der Firma **Chr. Guler & Sohn**, in Klosters, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1930 ihren Anfang nahm. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Klosters-Platz.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Coiffeurfournituren usw. — 1931. 17. Juli. Inhaber der Firma **Joseph Walsler**, in Kreuzlingen, ist Joseph Walsler, von Solothurn, in Kreuzlingen. Coiffeurfournituren, Parfümerien, Postiches, Haare, Damenfrisiersalon. Hauptstrasse 26a und Brückenstrasse 6.

17. Juli. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Andwil & Umgebung**, in Andwil (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1921, Seite 2527). Otto Brugger und Emil Keller sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Emil Keller ist auch als Verwalter zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Gottfried Kunz, Landwirt, von Diemtigen (Bern), in Heimenhofen, und zum Verwalter wurde ernannt: Otto Brüscheiler, Landwirt, von und in Andwil. Der Verwalter führt je kollektiv mit dem Präsidenten, Vizepräsidenten oder Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

18. Juli. Edwin Salzmann, von Eggwil (Bern), in Hemmerswil-Amriswil, und Walter Rizi, deutscher Staatsangehöriger, in Hemmerswil-Amriswil, haben unter der Firma **Salzmann & Rizi, Berufskleiderfabrik**, in Amriswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1931 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Berufskleidern aller Art. Geschäftslokal: in Hemmerswil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1931. 16 luglio. La società in nome collettivo **Bonzanigo e Co. Photohaus**, in Bellinzona, studio fotografico e smercio di materiale affine (F. u. s. d. c. del 20 ottobre 1930, n° 245, pagina 2135), è sciolta per il decesso della consocia Giuseppina Bonzanigo, e viene cancellata dal registro di commercio, l'attivo e passivo essendo assunti dalla nuova società «Bonzanigo e Co. Photo Haus».

Guglielmo Bonzanigo fu Agostino, di ed in Bellinzona, e Giacomo Meuli fu Giacomo, da Nufenen (Grigioni), in Bellinzona, hanno costituito a far data dal 15 aprile 1931, e con sede in Bellinzona, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Bonzanigo e Co. Photo Haus**, che rileva attivo e passivo della cessata società «Bonzanigo e Co. Photohaus». La società ha dato procura a Chiarina Berner nata Bonzanigo, di Unterkulm (Argovia), domiciliata in Bellinzona. Studio fotografico e smercio di materiale affine. Sede: Viale alla Stazione ferr. federali-Palazzo Resiulli.

Ufficio di Lugano

Ferramenta e generi affini. — 18 luglio. La ditta **Carla Donini & Co.**, in Lugano, commercio di ferramenta e generi affini (F. u. s. d. c. n° 20 del 27 gennaio 1931, pagina 171), conferisce procura a Giacomo Lang, da Baden (Argovia), in Lugano, con facoltà di firmare collettivamente con uno dei due soci.

Distretto di Mendrisio

17 luglio. La società anonima «Banco di Roma», con sede in Roma e agenzia in Chiasso, sotto la denominazione **Banco di Roma**, in Roma, **Agenzia di Chiasso** (F. u. s. d. c. del 13 dicembre 1919, n° 300, pagina 2199), notifica che nelle assemblee degli azionisti del 27 settembre 1919, 2 settembre 1922, 29 settembre 1923, 28 marzo 1925, 27 marzo 1926, 31 marzo 1927,

31 marzo 1928, 23 marzo 1929, vennero modificati gli statuti sociali, a seguito di che il capitale, finora inscritto di lire 100,000,000 venne aumentato a lire 200,000,000 mediante l'emissione di 1,000,000 azioni al portatore da lire 100 cadauna, in modo che attualmente il capitale è di lire it. 200,000,000, suddiviso in 2,000,000 di azioni al portatore da lire 100 cadauna. La durata della società venne prorogata sino al 31 dicembre 1930 e potrà essere ulteriormente prorogata per deliberazione dell'assemblea generale. L'amministrazione della società è affidata ad un consiglio di amministrazione composto da 15 a 21 membri. Il consiglio nomina nel proprio seno un comitato direttivo e uno o più amministratori delegati. Il comitato direttivo è composto dal presidente del consiglio di amministrazione che ne ha la presidenza e da 4 o 6 consiglieri, compresi in tale numero, di diritto, gli amministratori delegati quando ne esistono. La firma sociale spetta congiuntamente a due delle persone investite delle infrascritte cariche, colle seguenti norme: a) per tutti gli affari sociali indistintamente: il presidente, o un vice-presidente, o un amministratore delegato, o il direttore generale, fra di loro o con un consigliere a cui ne sia stata data facoltà dal consiglio o con un componente la direzione centrale; oppure due amministratori delegati, oppure due componenti la direzione centrale; b) per le singole filiali: i direttori, condirettori, vice-direttori delle rispettive filiali, fra loro o con un procuratore. Tutte le altre modificazioni statutarie non interessano i terzi. Attuali membri del consiglio di amministrazione sono: Presidente: Antonio-Stefano Benni, industriale, in Milano; vice-presidente: Gr. Uff. Vittorio Carlo Vitali, avvocato, in Roma; amministratore-delegato: comm. Giuseppe-Pietro Vcroi, privato, in Roma; consiglieri: Gr. Uff. Alessandro Alessandri, avvocato, in Roma; comm. Giovanni-Floriano Banelli, capitano marittimo, in Trieste; Gr. Uff. Giacomo Battistella, ragioniere, in Roma; Gr. Uff. Filippo Cavanna, ragioniere, in Roma; gr. Cr. Filippo Cremonesi, privato, in Roma; Gr. Uff. Nicola-Giuseppe Dallorso, banchiere, in Chiavari; Conte Gr. Uff. Girolamo Marcello, industriale, in Venezia; Gr. Uff. Antonio Pesenti, industriale, in Roma; comm. Durante Duranti, avvocato, in Firenze; Martino Pompili, ingegnere, in Giano nell'Umbria; Nicola Siles, industriale, in Reggio Calabria; comm. Guido Treves, avvocato, in Firenze; comm. Egidio Zampolli, industriale, in Milano; barone Gr. Uff. Giuseppe Zappalà-Asmundo, industriale, in Catania, tutti di nazionalità italiana; comm. Oscar Wackerlin, amministratore delegato del « Banco di Roma » (France), in Parigi, di nazionalità svizzera. Attuali membri della direzione centrale sono: Direttore centrale: Avv. Enrico Basola, in Roma; direttore centrale: cav. Vittorio Beretta, in Roma; direttore centrale: dott. Diocle Paris, in Roma; condirettore centrale: comm. Luigi Adacher, in Roma; condirettore centrale: Ing. Lino Destefani, in Roma; condirettore centrale: Raffaele Mancinelli, in Roma. Non fanno più parte degli organi della società e non hanno di conseguenza più diritto alla firma: Conte Comm. avv. Carlo Santucci; Comm. rag. Angelo Belloni; Comm. rag. Ferdinando Bussetti; Comm. rag. Giuseppe Vicentini; Comm. rag. Renato Angelici; Comm. rag. Riccardo Interdonato; Arnoldo Hess; Cav. Uff. avv. Odoardo Silvestri. Attuali membri della agenzia di Chiasso sono: Direttore: Pietro Ivo, direttore di banca, di Trieste (Italia), Lugano; procuratore: Emilio Muller, impiegato di banca, da Olten, in Lugano; direttore: Francesco Bernasconi, direttore di banca, da Novazzano, in Chiasso. Le firme di Carlo Velini, Alberto Bezzi e Giulio Dell'Acqua sono estinte.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aubonne

1931. 20 juillet. Le Groupe des Sélectionneurs d'Apples & Environs, société coopérative ayant son siège à Apples (F. o. s. du c. n° 44 du 22 février 1924), fait inscrire qu'à son assemblée générale du 31 mai 1928, son comité a été composé comme suit: Président: Henri fils de Eugène-Frédéric Fazan; secrétaire: Edouard fils d'Edouard Fazan, tous deux agriculteurs, d'Apples, y domiciliés. Les signatures de Edouard Fazan, président, démissionnaire, et Eugène Matthey, secrétaire, décédé, sont radiées. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Payerne

Imprimerie. — 18 juillet. La raison Doudin-Bonzani, imprimerie à l'enseigne « Imprimerie Nouvelle », à Payerne (F. o. s. du c. du 6 septembre 1928, n° 209, page 1723), est radiée ensuite de renonciation et de départ de la titulaire.

Bureau de Vevey

17 juillet. La société anonyme « Securitas » Société générale Suisse de surveillance, dont le siège est à Berne, avec succursale à Montreux (F. o. s. du c. des 27 avril 1928, n° 105, page 743; 5 décembre 1928, n° 286, page 2305), fait inscrire que Albert Krebs, de Bühl p. Nidau, commandant de la police cantonale, domicilié à Berne, a été désigné en qualité d'administrateur, sans droit à la signature sociale.

17 juillet. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

a) ensuite de faillite:

Haute couture, objets d'art, etc. — Mercédès Pasetti, à Montrenx, le Châtelard, haute couture, objets d'art, représentations, à l'enseigne « Maison Pasetti, Boutique d'Art » (F. o. s. du c. du 16 octobre 1926, n° 242, page 1830).

b) ensuite de départ des titulaires:

1. Photographie. — O. Bolbrinker, Successeur de Roesinger-Jeanerret, à Montreux, les Planches, photographie d'art (F. o. s. du c. du 8 janvier 1913, n° 5, page 29).

2. Lait, fromage, oeufs, etc. — Théodor Weber, à Vevey, lait, fromages, oeufs, charcuterie de campagne (F. o. s. du c. du 6 mai 1925, n° 103, page 786).

3. Hôtel, café. — Fernand Lamy, à Montreux, le Châtelard, exploitation de l'Hôtel et Café Beaulieu (F. o. s. du c. du 11 avril 1924, n° 86, page 618).

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de Sion

1931. 20 juillet. Sous la dénomination de Crédit Valaisan, Société coopérative, il a été créé une société coopérative qui a pour but de traiter toutes les opérations de banque. Les statuts portent la date du 24 avril 1931. Le siège est à Sion; il pourra être créé des succursales et des organes sur d'autres places du canton par décision du conseil d'administration. La durée de la société est illimitée. La qualité de sociétaire s'acquiert par une demande écrite acceptée par le conseil d'administration et par l'acquisition d'une part sociale au moins. Le conseil d'administration pourra également

fixer une finance d'entrée pour tout nouveau sociétaire. Les parts sociales sont de fr. 500. Les démissions de sociétaires doivent être faites par écrit et ne peuvent être données que pour le 1^{er} janvier de chaque année. Les parts sociales du sociétaire sortant lui seront remboursées une année après, à la valeur fixée par le conseil d'administration. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Il sera dressé chaque année un bilan conformément aux règles de l'art. 656 du C. O. Les bénéfices nets seront répartis comme suit: 10 % à 10 % au fonds de réserve; ensuite, si les bénéfices le permettent, un dividende du 5 % aux parts sociales; s'il reste un solde, le 10 % à la direction, le 40 % au conseil d'administration et le 50 % suivant décision de l'assemblée générale. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration; c) la direction; d) les contrôleurs. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 à 9 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective: a) de deux administrateurs; b) d'un administrateur et d'un directeur; c) d'un directeur et d'un fondé de pouvoirs. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Joseph Dubuis, ingénieur, de Savièse, à Sion, président; membres: Joseph Deslarzes, commerçant, de Bagnes, à Sion; Félix Meyer, entrepreneur, de Sierre, à Sion; Ernest Biffiger, négociant, de et à Naters; Ernest Bodenmüller, entrepreneur, de et à Viège; Séraphin Rudaz, négociant et agriculteur, de et à Chalais; Adolphe Buser, négociant, de et à Martigny-Ville; Dr. Albert Exhenry, agent d'affaires, de Champéry, à Monthey; Etienne Multone, industriel, de Veysonnaz, à Monthey. Ernest Challamel, de Fribourg, à Sion, a été nommé directeur. Les bureaux de la banque se trouvent dans la maison Félix Meyer, Avenue du Midi, à Sion.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

Société immobilière. — 1931. 15 juillet. Selon procès-verbal reçu J. P. Michaud, notaire, à Colombier, le 11 juillet 1931, il a été créé le même jour avec siège social à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Colombine S. A., une société anonyme qui a pour but l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles. Elle acquerra l'art. 2140 du cadastre de Colombier pour le prix de fr. 3350. Les statuts de la société portent la date du 11 juillet 1931. La durée de la société est illimitée. Son capital est fixé à la somme de fr. 1000, divisée en 5 actions nominatives de fr. 200 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. A été nommé seul administrateur Georges-Edouard Fetterlé, originaire de La Chaux-de-Fonds, industriel, domicilié à La Chaux-de-Fonds, qui engagera la société par sa signature apposée en cette qualité. Bureaux: Rue du Versoix 7, à La Chaux-de-Fonds.

Radios, etc. — 15 juillet. La société en nom collectif Jabas et Cie, radios et toutes branches se rapportant à l'électricité à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 31 mars 1931, n° 74), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Horlogerie. — 17 juillet. Ora S. A. (Ora A. G.), société anonyme, à La Chaux-de-Fonds, a pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie et de tout ce qui se rattache à cette branche (F. o. s. du c. des 14 août 1928, n° 189, et 21 août 1928, n° 198). Dans son assemblée générale des actionnaires du 14 mars 1931, la société a nommé comme seul administrateur Adolf Fahrni, de Steffisburg, reviseur, à Bienne, en lieu et place de Ernest Boehm dont la signature est radiée.

Bureau de Neuchâtel

Produits pour l'entretien des parquets. — 17 juillet. Le chef de la maison Marcel Barbezat, à Neuchâtel, est Marcel-Edouard Barbezat, des Bayards, domicilié à Neuchâtel. Fabrication et vente de produits pour l'entretien des parquets. Rue Louis Favre 10, Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1931. 16 juillet. Compagnie des Machines à coudre Singer, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1929, page 162). Les locaux sont actuellement: 13, rue de la Confédération.

Produits chimiques, etc. — 16 juillet. Poutzvit Société Anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 octobre 1930, page 2029). Henry Vernet, Dr ès sciences, chimiste, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Gabriel Chérille, administrateur démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Locaux actuels: Chemin de Roches n° 2, chez Henry Vernet.

16 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1931, la Société Immobilière du Square Bellevue, lettre K., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2118), a accepté la démission de Joseph Rubin, de ses fonctions d'administrateur. En conséquence, ce dernier est radié et ses pouvoirs éteints. Elle a nommé seul administrateur, avec signature sociale, Louis-James Fatio, expert-comptable, de et à Genève. Nouvelle adresse de la société: Quai de l'Île n° 15, bureau de L. J. Fatio.

16 juillet. Brüscheiler « Pension de Champel », exploitation d'une pension, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1931, page 1462). Le titulaire Georges Brüscheiler, de Zihlschlacht (Thurgovie), à Genève, et son épouse Lydia-Adèle-Alexandrine née Früauff, ont adopté, suivant contrat de mariage du 30 juin 1931, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les époux ont liquidé le régime légal allemand qui existait entre eux; les époux ont repris les biens acquis par eux depuis le mariage et détaillés dans l'acte.

16 juillet. Suivant acte dressé le 15 juillet 1931, par M^e Pierre Buchel, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière de la Rue de Lausanne N° 68, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, et spécialement l'acquisition pour le prix de fr. 64,000 de l'immeuble sis à Genève, rue de Lausanne 68. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 2500, divisé en 5 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un et en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé d'Etienne Poncet, régisseur d'immeubles, de et à Genève. Bureaux: Boulevard du Théâtre 8, régie E. Poncet.

Société Genevoise de l'Épargne Immobilière, Genève

Bilan au 31 mars 1931

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles	1,992,174	40	Capital-actions	1,000,000	—
Titres et valeurs immobilières en portefeuille	128,140	—	Hypothèques	1,066,040	—
Locataires débiteurs	1,620	—	Créanciers divers	5,515	70
Société de Reconstruction Urbaine	39,218	40	Intérêts à payer	2,362	50
Pictet & Cie.	44,134	20	Coupons non touchés	1,309	55
J.-Th. L'Huillier & ses fils	12,426	75	Réserve statutaire	50,000	—
Société Immobilière Villa Premaïou	61,125	—	Réserve mobile	79,655	80
Société Le Clocheton	444	80	Dividende 7 %	70,000	—
			Répartition statutaire au conseil d'administration	5,000	—
	2,279,283	55		2,279,283	55
Doit			Avoir		
Compte de profits et pertes					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	4,072	80	2 coupons n° 30 impayés et périmés	48	50
Intérêts hypothécaires	55,167	10	Rapport net des immeubles	132,870	—
Solde bénéficiaire:			Intérêts sur portefeuille et créances	10,104	55
Dividende 7 %	70,000	—	(A.G. 116)		
Au conseil d'administration	5,000	—			
A la réserve mobile	8,783	15			
	143,023	05		143,023	05

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Polen — Zollerhöhungen

Gemäss einer Verordnung der Minister der Finanz, der Industrie und des Handels, sowie des Ackerbauwesens vom 22. Juni 1931, veröffentlicht im Gesetzblatt Nr. 61 vom 15. Juli 1931, wird der Zolltarif wie folgt geändert (die bisher geltenden Ansätze sind in Klammern angegeben; die Vertragszölle sind mit «v» bezeichnet).

Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Zoll in Ziöty per 100 kg	
52 P. 8	Wachs, Paraffin und Vaseline:		
	Paraffin, jeglicher Art	75.—	(48.10)
53	Kerzen, Fackeln, Lampendochte:		
P. 1	Kerzen, Kerzchen, Wachsstöcke	100.—	} (v. 78)
P. 2	Fackeln aus Brennuwarenmaterialien	80.—	
P. 3	Lampendochte, gesättigte	100.—	
84 P. 1	Rohnaphtin in natürlichem Zustande	15.—	(10.40)
100 P. 4	Pottasche und Natriumchromat und -Bichromat (Hyperchromat)	60.—	(42.90)
105 P. 2	Ammoniak- und Kristallsoda	15.—	(6.50)
108 P. 1	Schwefelsäure jeglicher Konzentration	3.—	(1.50)
	Anmerkung: Schwefelsäure jeglicher Konzentration mit Genehmigung des Finanzministers	1.50	(1.50)
P. 2	Rauchende Schwefelsäure (Oleum) und Schwefelsäure-Anhydrid	8.—	(5.20)
P. 6	Eisig- und Ameisensäure:		
	b) Ameisensäure	120.—	(80.60)
			v. 49.60)
P. 7	Weinstein- und Zitronensäure:		
	a) Weinsteinsäure	220.—	(169.—)
	b) Zitronensäure	220.—	(130.—)

Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Zoll in Ziöty per 100 kg
112 P. 3	Gase in flüssigem und festem Zustande (komprimiert):	
	a) Flüssiges Chlor, Phosgen	60.— (32.50)
P. 17h	Chlorbenzol, Dichlorbenzol, Chlorparathololsulfosäure:	
	1. Chlorbenzol	60.— (17.20)
	II andere	17.20 (17.20)
180 P. 4	Watte aus Kunstseide, Abfälle aus Kunstseide, ungekämmt und gekämmt:	
	a) ungefärbt	400.— (39.—)
	b) gefärbt	450.— (130.—)

Die Verordnung tritt am 14. Tage nach ihrer Veröffentlichung, also am 1. August 1931 in Kraft. 167. 22. 7. 31.

Internationaler Postgrosverkehr — Service International des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 22. Juli an — Cours de reduction à partir du 22 juillet
 Belgien Fr. 71.75; Dänemark Fr. 137.60; Freie Stadt Danzig Fr. 100.60; Deutschland Fr. 122.25; Frankreich Fr. 20.21; Italien Fr. 26.95; Japan Fr. 255.50; Jugoslawien Fr. 9.11; Luxemburg Fr. 14.40; Marokko Fr. 20.21; Niederlande Fr. 207.45; Oesterreich Fr. 72.45; Polen Fr. 57.80; Schweden Fr. 137.80; Tschechoslowakei Fr. 15.26; Ungarn Fr. 89.90; Grossbritannien Fr. 25.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité



Für schnelles, zuverlässiges Rechnen
hilft Ihnen die bewährte
BRUNSVIGA
RECHENMASCHINE

Spezialhaus
ERNST JOST
ZÜRICH · MERKURSTR. 38

Telephon 28.182

Union Financière de Genève

Les porteurs d'obligations 5% de l'Union Financière de Genève sont informés que le coupon n° 8 est payable à partir du 1^{er} août 1931, à raison de fr. 25 et sous déduction de l'impôt fédéral, soit à fr. 24.50 net, à

Genève:	à l'Union Financière de Genève;
Bâle:	à la Société de Banque Suisse;
Berne:	à la Banque Cantonale de Berne;
Fribourg:	chez MM. Weck, Aeby & Co.;
Lausanne:	chez MM. Roguin & Co.;
Zürich:	au Crédit Suisse.

Emprunt 7½ % du Gouvernement Royal Hongrois 1924-44 (Tranche Suisse)

Les porteurs d'obligations de l'emprunt susdit sont informés que le coupon au 1^{er} août 1931 est payable dès son échéance, à raison de francs suisses 37.50 net, auprès des Etablissements et Maisons de banque désignés ci-dessous:

- Union Financière de Genève,
 - Société de Banque Suisse,
 - Société Anonyme Leu & Co.,
 - Comptoir d'Escompte de Genève,
 - Banque Cantonale de Berne,
 - Banque Fédérale S. A.,
 - Union de Banques Suisses,
 - Banque de Paris et des Pays-Bas, succ. de Genève,
 - Crédit Suisse,
 - Banque Commerciale de Bâle,
 - Banque Populaire Suisse,
 - MM. A. Sarasin & Co., Bâle.
- (8871 X) 2223

Genève, le 21 juillet 1931.

Union Financière de Genève.

Fabrique de Produits Chimiques S. A. Yverdon

1^{re} sommation

L'assemblée générale du 12 juin 1931 a décidé la dissolution de la société, qui entre en liquidation. (F. o. s. du commerce du 14. VII. 1931, Nr. 160, page 1540.)
 Sommation est faite aux créanciers, conformément à l'art. 665 C. O., d'avoir à produire leurs créances auprès des liquidateurs soussignés dans le délai de 3 mois.

Lausanne, le 20 juillet 1931.

Fabrique de Produits Chimiques S. A. en liquidation,

Les liquidateurs:

Fides Union Fiduciaire, Lausanne
 Pl. St. François 12bis.

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich
 Orell-Füssli-Hof Telephone 57840
 Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

Emprunt 7% Det Norske Zinkkompani

Le coupon semestriel n° 9 de cet emprunt échéant le 1^{er} août 1931, sera payé, net de l'impôt 2% sur les coupons et de tous frais, à raison de

fr. 17.50

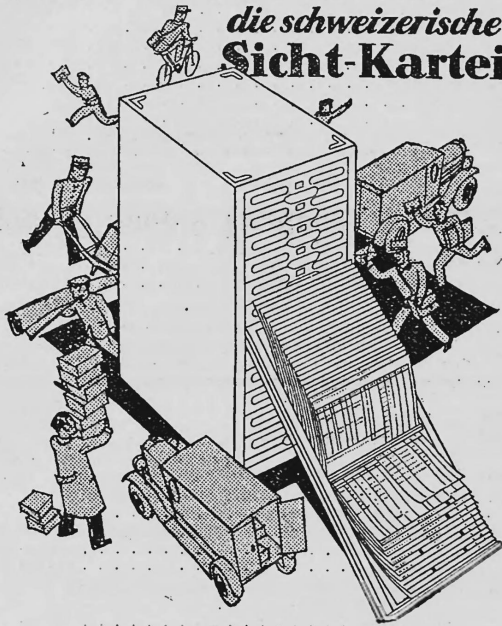
par coupon par les domiciles de paiement ci-après désignés:

- à Genève: auprès de l'Union Financière de Genève,
- du Comptoir d'Escompte de Genève;
- à Bâle: auprès de la Société de Banque Suisse,
- de la Banque Commerciale de Bâle;
- à Zurich: auprès de la Banque Fédérale S. A.

2221

STANDARD

die schweizerische
Sicht-Kartei



Sie ordnet täglich

alle Vorgänge des modernen Geschäftsbetriebes und gibt deshalb über alles Wissenswerte sofort genaue Auskunft. Das Disponieren erfolgt nicht mehr nach Gefühl oder Gedächtnis, sondern auf dem Boden der Tatsachen. Wir beraten Sie gerne. Wünschen Sie Drucksache Nr. 20 H?

ZÜRICH MÜNSTER HOF 13
RUD. FÜRER SÖHNE
BÜRO-ORGANISATION - TELEPHON 34.680

AWZ

Schweizer Adressen- und Werbe-Zentrale, Basel

Ordentliche Generalversammlung

Die Mitglieder werden hiernit auf Mittwoch, den 5. August 1931, 14 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung im Konferenzzimmer II der Schweizer Mustermesse, Clarastrasse 61, Basel, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Annahme des Jahresberichtes.
2. Annahme der Jahresrechnung.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Decharge-Erklärung.
5. Wahl des Vorstandes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.
7. Anträge des Vorstandes betreffend Reorganisation.
8. Statutenrevision.
9. Allfälliges.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren sind vom 29. Juli an im Geschäftslokal der Genossenschaft, Spitalstrasse 2, Basel, zur Einsicht der Mitglieder aufgelegt.

Allfällige Bevollmächtigte haben sich durch eine gehörige Vollmacht auszuweisen. (8260. Q) 2217 i

Basel, den 20. Juli 1931.

Der Vorstand.

Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de Certificats de dépôt aux échéances du 21 octobre au 21 décembre 1931, faisant partie des séries suivantes:

- Série 1 A, à 1 an de terme, 3 1/2 %
- " 1 E, à 1 an de terme, 3 1/2 %
- " 1 F, à 1 an de terme, 3 1/2 %
- " 3 E, à 3 ans de terme, 4 %

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives en 1931, dès et y compris le 21 octobre prochain, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux Certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange. (14-16 L) 2218

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance.

Lausanne, le 21 juillet 1931.

Banque Cantonale Vaudoise: H. Bersier.

Metallschilder
gold, messing, aluminium, emaille
LOUIS MEYER & CO.
ZÜRICH
LIMMSTR. 28, TEL. 32.202

Le propriétaire du brevet suisse No 137239, relatif à un totalisateur à tambours, désire entrer en relations avec des industriels suisses en vue de la vente du brevet ou l'octroi de licences de fabrication. Les offres seront transmises par le Cabinet L. Fiesch, ingénieur-conseil, Grand-Chêne 2, Lausanne. 2110

Les insertions

pour les financiers, commerçants et industriels

trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace

.....

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Zürich

An bester Geschäftslage in
Hauptbahnhofnähe

sind neue moderne 2181

- Bureaux**
- Ladenlokale**
- Ausstellungs-**
- Lager- und**
- Arbeits-Räume**

in beliebiger Grösse und Einteilung, per sofort oder später

billig zu vermieten

Anfragen an Chiffre K. 10619 Z.
an Publicitas A. G., Zürich

Aufruf

an die Obligationäre der
Chocolat Tobler Holding Co.
Aktiengesellschaft Bern

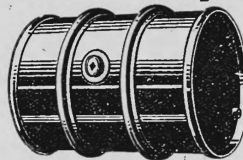
Die Obligationärversammlung vom 14. Juli 1931 hat den Sanierungsvorschlag des Verwaltungsrates abgelehnt. Der Verwaltungsrat hat beim Gericht das Nachlassstundungsbegehren eingereicht. Um eine geschlossene Interessengemeinschaft zu bilden, übernimmt Obligationärgruppe nodel weitere Vertretungen. (10692 Z) 2211

Anmeldungen sind zu richten an das Sekretariat des Schweizerischen Creditoren-Verbandes, Zürich.

Eiserne Transportfässer

autogen und elektrisch geschweisst
im Vollbade verzinkt oder gestrichen

Spezialfabrikation
Starke, solide
Ausführung



Lieferung innert
kürzester Frist
zu billigsten
Preisen 72.1

GEMPP & UNOLD A.-G., BASEL
Blechwarenfabrik und Verzinkerei

Compagnie des Chemins de Fer électriques veveysans

Le conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour jeudi 30 juillet 1931, à 16.15 heures, à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1930. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Elections statutaires. Propositions individuelles. Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey, au Crédit du Léman, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée. (54911 V) 2023 i

Conservenfabrik Hallau A. G. in Hallau

Mitteilung an die Genussschein-Inhaber

Gemäss § 34 der Statuten steht der Conservenfabrik Hallau A. G. in Hallau das Recht zu, die Genussscheine zurückzuerwerben. Die Generalversammlung vom 25. April 1931 hat beschlossen, von diesem Rechte Gebrauch zu machen, da die Genussscheine bis jetzt ihren Zweck nicht erfüllt haben und auch in Zukunft nicht erfüllen werden können. Die Gesellschaft zieht daher die Genussscheine zurück und die Generalversammlung der Genussscheininhaber hat in ihrer vorschriftsgemäss eingeladenen Versammlung vom 20. Juni 1931 von diesem Beschluss Kenntnis genommen.

Der Rückkaufswert ist nach den Bestimmungen des § 34 der Statuten gleich null; die Conservenfabrik Hallau A. G. erklärt sich aber bereit für die bis zum 31. Juli 1931 zurückerstatteten Genussscheine Fr. 10.— pro Stück zu vergüten. Nach dem genannten Datum verlieren die Genussscheine jeglichen Anspruch. (10707 Z) 2214 i

Hallau, den 18. Juli 1931.

Der Verwaltungsrat
der Conservenfabrik Hallau A. G.